

Unterricht, Bildung und Forschung
ETH Zürich - Hönggerberg
Neubau Kinderkrippe



Bauherrschaft
ETH Zürich
Abt. Bauten und Betrieb
Aussenstation Hönggerberg

Referenzen
T. Strickler, Projektleiter
Bauten Forschungsanstalten
Tel. 01 823 45 82

Wettbewerb
1995

Bauzeit
1995 - 1997

Baukosten
1.6 Mio.

Totalunternehmer
Erne Holzbau AG
Laufenburg

b s p
broggi santschi partner
architekten ag

info@bspartner.ch
www.bspartner.ch

Projekterläuterung

Das Projekt des zweistöckigen Holzbaus ist als 1. Preis aus einem Gesamtleitungs wettbewerb hervorgegangen. Der winkelförmige Bau gliedert sich in ein Kinderhaus für vier Kindergruppen und in ein Elternhaus, das Büros und Aufenthaltsraum für die BetreuerInnen sowie einen Mehrzweckraum umfasst. Der vom Boden leicht abgehobene Baukörper verweist auf das unterirdische Büchermagazin der ETH, auf dem er aufgebaut ist.

Die Holzkonstruktion beruht auf einer grossformatigen Plattenbauweise mit bis zu 11 m langen Hohlkasten-Elementen, die grosse, unterzugsfreie Räume überspannen können. Die Fassaden sind mit rot lasierten sägerohren Douglas-Sperrholzplatten verkleidet. Mit der allseitigen Auskrägung der Plattendecken wird sowohl konstruktiver Holzschutz als auch passiver Sonnenschutz erreicht.

Die architektonische Gestaltung berücksichtigt die Massstäblichkeit der Erlebniswelt der Kleinkinder. Deshalb wurden Fensterbänder auf der Sichthöhe der kleinen Benutzer angeordnet und im Innern unterschiedliche Raumstimmungen für Bewegung und Spiel, aber auch für Rückzug und Ruhe angestrebt. Im KIKRI werden über 40 Kinder von ETH-Angehörigen und Studenten betreut.

